Mit dem Fallschirm ans Fest

PETER BROTSCHI

www.fallschirm-demo-piranhas.ch

Sie springen mit ihren bunten Fallschirmen, in gekonntem Kappenrelativ, präzise mitten in eine Festgemeinde hinein. Seit 20 Jahren macht das Fallschirm-Demoteam Piranhas, das im Seeland beheimatet ist, beste Werbung für den Fallschirmsport.

Zwei Jahrzehnte sind vergangen, seit Jean-Claude Burkhalter aus Erlach zusammen mit Victor Vögeli aus Vinelz zum ersten Mal als Attraktion eines gesellschaftlichen Anlasses aus einem Flugzeug gesprungen ist. Mit diesem ersten Sprung wurde der Grundstein zum Fallschirm-Demoteam Piranhas gelegt, das nun seit zwei Jahrzehnten unzähligen Gästen und Zuschauern an vielen Events den Fallschirmsport vorgeführt hat.

Heute zählen die Piranhas 15 Mitglieder in ihren Reihen. Alles bestandene Fallschirmspringer – mit Bea Gfeller aus Wädenswil ist auch eine Frau dabei –, die über Wettkampferfahrung verfügen. Jean-Claude Burkhalter und Victor Vögeli merkten nach ihrem ersten Demosprung bald einmal, dass solche Fallschirm-Vorführungen einem Bedürfnis entsprachen. Von allen Seiten kamen Anfragen, weitere Fallschirmspringer wurden hinzugezogen, und so formierte sich das Team mit einer Stammequipe, das von Sponsoren unterstützt wurde und immer noch wird. Und selbstverständlich musste auch ein Name gefunden werden, obwohl das Team bis heute kein Verein ist. Zwar verkauft Jean-Claude Burkhalter, der in Erlach eine angesehene Fischhandlung besitzt, keine Piranhas. Trotzdem stand der südamerikanische Süsswasserfisch Pate für den Namen des Teams.

Fotos: ZVG

Seit 20 Jahren die Attraktion an gesellschaftlichen Anlässen: das Fallschirm-Demoteam Piranhas.
Elle constitue depuis 20 ans la grande attraction des événements sociaux: l'équipe parachutiste de démonstration Piranhas.

Attraktion vieler Anlässe

Wer mitten in eine Festgemeinde hinein springt, lernt Leute kennen. Vor allem auch Prominente. «In den 20 Jahren sind wir mit sehr vielen prominenten Leuten zusammengetroffen», erzählt Jean-Claude Burkhalter. Mehrere Miss Schweiz unter anderen und Udo Jürgens. Die Piranhas sprangen auf den Tennisplatz am Masters in Gstaad, sie schwebten im Wankdorf ein und brachten den Ball, als die Young Boys Schweizer Meister wurden, und sie landeten in den Strassen von Biel, als das Casino eröffnet wurde. An rund 500 Anlässen war das Fallschirm-Demoteam Piranhas als fliegende Attraktion dabei. Selbst auf Cran Canaria und in Deutschland gab es schon Demosprünge. Die Piranhas traten aber auch selber als Organisatoren auf. Während zwölf Jahren organisierten sie jährlich ein Wasserspringen in den Murtensee. Max Oberli, Chef Training des Demoteams, erinnert sich, dass einmal 94 Springerinnen und Springer um Murten abgesetzt wurden. Einmal im Jahr wird ein Demosprung organisiert für einen gemeinnützigen Zweck. Alle Teammitglieder machen freiwillig mit, selbst die Absetzpiloten erledigen ihren Job unentgeltlich.

Besonderer Sprung zum 20-jährigen

Jean-Claude Burkhalter ist sichtlich stolz darüber, dass es die Piranhas nach 20 Jahren noch gibt. Selbstverständlich wird das 20-jährige Bestehen des Demoteams auch gebührend gefeiert: Nicht so wie beim Zehnjährigen, als 59 Springer zusammen aus einer Fokker F-27 Friendship von Farnair Europe in den Murtensee sprangen. Aber auch dieses Jahr gibt es einen etwas speziellen Absprung, wenn die Piranhas am «Lesetweg» von Erlach (2. Oktober) aus der Antonov An-2 springen werden. Denn durch den Wohnsitz von Jean-Claude Burkhalter besteht zu Erlach eine stärkere Bande, zudem hat die Seeländer Gemeinde die Piranhas auch schon finanziell unterstützt. ●